

Besprechungen.

Al. Supan: Grundzüge der physikalischen Geographie. Russische Übersetzung. Moskau 1900.

Die Übersetzung ist nach der zweiten deutschen Ausgabe unter der Redaction von Prof. D. N. ANUTSCHIN (Moskau) gemacht. Speciell für diese russische Ausgabe sandte Prof. AL. SUPAN im Jahre 1897 dem Redacteur einige Verbesserungen, Anmerkungen etc. Ausserdem ist aber die russische Ausgabe durch zahlreiche Hinweise auf russische Geographie und durch Einfügung der russischen Litteratur erweitert, so dass sie auch dem nichtrussischen Gelehrten gute Dienste leisten kann.

H. Schardt: Revue géologique suisse pour l'année 1898. No. XXIX. (Ecl. geol. Helv. 6. 1900. p. 181—292.)

In hergebrachter, wenn auch immer mehr sich vervollkommnender Weise ist die schweizerische Literaturübersicht für das Jahr 1898 von SCHARDT zusammengestellt worden. Der Stoff ist sachlich geordnet, nach den Nekrologen werden der Reihe nach Tektonik, Mineralogie und Petrographie, dynamische Geologie und endlich Stratigraphie incl. Palaeontologie besprochen. Am Schluss folgt ein Autorenverzeichniss. v. Huene.

Versammlungen und Sitzungsberichte.

Serbische geologische Gesellschaft zu Belgrad. In der den 10. Mai d. J. abgehaltenen Sitzung wurde ein Bericht von Prof. VLAD. PETKOVIĆ verlesen, in welchem die vorläufigen Resultate seiner eingehenden geologischen Studien über das Becken von Skopje (Ueskueb) angezeigt werden. Es wird die Stratigraphie der Tertiärschichten erörtert, insbesondere aus der Nähe von Vodno. Hierauf theilt Prof. P. S. PAVLOVIĆ die ersten Resultate seiner angestellten Forschungen über die ihm zugeschickte Fauna aus Babin Dol mit. Neben den Fossilien *Melanopsis* sp. (glatt, abgeschliffen), *Planorbis* sp. (aus der Gruppe *Pl. cornu*), *Planorbis* sp.

winzig klein und zerbröckelt) und *Pseudoamnicola* sp., die sich nicht näher bestimmen lassen, ist die zugeschiedte Fauna reich an neuen Arten: *Diana gracilis* n. sp., *D. amplior* n. sp., *D. Petkovici* n. sp., *Neritodonta Suskalovici* n. sp. und *Melanopsis Karici* n. sp. Nachdem er in Kurzem die Diagnose der neuen Arten hervorgehoben hatte, kennzeichnet er den allgemeinen Habitus der Fauna, demzufolge die Tertiärschichten von Babin Dol mit den dalmatinischen Melanopsidenmergeln übereinstimmen. Auf diese Weise können sowohl die Tertiärschichten in der Stadt Skoplje selbst, als auch überhaupt diejenigen in der ganzen Umgebung des Beckens von Skoplje charakterisirt werden, was bis jetzt nach der 1877 von LEO BURGERSTEIN beschriebenen Fauna nicht behauptet werden konnte.

Miscellanea.

— Die Sammlung des weil. Apothekers und Medicinalassessors **E. B. Kowalewski** in Königsberg i. Pr., früher in Fischhausen, ist von der Witwe desselben der Universität Königsberg geschenkt worden. Die Sammlung, welche dem mineralogisch-geologischen Institut überwiesen ist, enthält etwa 4000 Stufen und Krystalle, und stellt auch der Qualität nach einen sehr werthvollen Zuwachs vor.

Personalia.

— K. k. Hofrath Dr. **E. v. Mojsisovics** ist aus Gesundheitsrücksichten von seiner Stelle als Vicedirector der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien zurückgetreten und in den dauernden Ruhestand versetzt.

Habilitirt: Dr. **Maximilian Weber** als Privatdocent der Mineralogie an der Technischen Hochschule in München.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1900

Band/Volume: [1900](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Versammlungen und Sitzungsberichte. 393-394](#)